



Zum Gedenken an
Prof. Dr. Elsbeth Bredendiek

1937 - 1999



Die Mathematische Gesellschaft in Hamburg,
das Mathematische Seminar und
der Fachbereich Mathematik der Universität Hamburg
laden ein zu einem

Gedenkkolloquium

am 28. Januar 2000, 16 Uhr, im Hörsaal H4
des Geomatikums, Bundesstraße 55.

Programm

- 16.00 Uhr Begrüßung (Karin Reich)
16.15 Gunda Opfer (Hamburg)

- Uhr
Zur Person Elsbeth Bredendieks
- 17.00
Uhr Werner Krabs (Darmstadt)
Approximationsprobleme in der Kontrolltheorie
- 17.45
Uhr Andreas Lang (Hamburg)
Universität mit Seele - eine Betrachtung der
Beziehung zwischen Frau Prof. Dr. Bredendiek
und den Studierenden der Holzwirtschaft
- 19.00
Uhr Buffet im Hotel Hafen Hamburg

Für das Buffet wird ein Kostenbeitrag von 40 DM pro Person erhoben. Um Anmeldung (Tel. 040/6038124) wird gebeten bis zum 20. Januar 2000.

Einige Daten im Leben von **Elsbeth Bredendiek**

- 1957 Abitur am Gymnasium in Nordenham
- 1957 - Studium der Mathematik und Physik in Bonn
1963 und Göttingen
- 1963 Staatsexamen in Göttingen
- 1963 - Mitarbeit am Institut für Instrumentelle
1965 Mathematik in Bonn
- 1965 Mitarbeit am Rechenzentrum der Universität
Hamburg
- 1968 Promotion mit einer Arbeit über
Simultanapproximationen
- 1985 Professorin am Fachbereich Mathematik der
Universität Hamburg
- 1993 - Kassenwartin der Mathematischen
1999 Gesellschaft in Hamburg
- 1995 Vorsitz im Ausschuß für Frauenförderung des
Fachbereichs Mathematik